

Sitzung	Arbeitsgruppe Stadtbusverkehr - öffentlich - 28.04.2020		
Beratungspunkt	Statistik Fahrscheinverkäufe		
Anlagen	1		
Kontierung			
vorangegangene Beratungen	Vorlage Nr.	Sitzung	Datum
	1-051/16	GR – NÖ	28.06.2016
	1-052/16	GR – Ö	28.06.2016
	1-020/17	AGSV	17.01.2017
	1-022/17	GR –ä Ö	24.01.2017
	1-107/17	AGSV – Ö	12.09.2017
	1-120/17	GR – Ö	26.09.2017
	1-013/18	AGSV – Ö	24.02.2018
	1-027/18	GR – Ö	20.03.2018
	1-046/18	AGSV – Ö	26.06.2018
	1-059/18	GR – Ö	24.07.2018
	1-085/18	AGSV – Ö	23.10.2018
	1-007/19	AGSV – Ö	29.01.2019
	1-043/19	AGSV-Ö	21.05.2019

Erläuterungen:

Auf die vorangegangenen Beratungen wird verwiesen insbesondere auf die Vorlage 1-043/19 aus der Sitzung der AG Stadtbusverkehr vom 21.05.2019. Dort wurden die Zahlen und Entwicklungen bis einschließlich März 2019 dargestellt

Dieser Vorlage sind als Anlage 1 die Zahlen der Fahrscheinverkäufe aller Ticketarten seit Beginn des Donabusverkehrs auf den drei Linien DS 1, DS 2 und DS 3 ab Oktober 2017 bis einschließlich Dezember 2019 monatsweise aufgeführt (Nach Fertigstellung der Sitzungsvorlage sind die Zahlen für die Monate Januar bis März 2020 eingetroffen, weshalb diese in der Anlage nachrichtlich zur Kenntnis gegeben werden.). Die Auflistung ist unterteilt in Fahrscheinarten, die in den Donaubussen verkauft wurden. Bei den AboCards (=Jahreskarten) ist die Zuordnung durch die Postleitzahl 78166 erfolgt. Damit sind die Donaueschinger Fahrgäste umfasst, die eine AboCard kaufen. Die Geschäftsführung der VGB ist in der Sitzung anwesend, um die Zahlen zu erläutern.

Aufgrund des einheitlichen Tarifs sind alle Fahrscheine in allen Verkehrsmitteln des Verkehrsverbundes (Busse, DB-Schiene, Ringzug) gültig. Dies stellt einen signifikanten Vorteil des Verbundtarifs dar, der auch im Donabus gilt. Ausgenommen hiervon ist das zum 1. August 2019 eingeführte Donabus Einzelticket zu einem Preis von 1,50 Euro für Erwachsene und 1,00 Euro für Kinder (bis 14 Jahre). Diese Tickets gelten ausschließlich auf den drei Donabuslinien.

Fahrgastzahlenentwicklung

Nachfolgend die Darstellung der Verkaufszahlen für den Zeitraum April bis Dezember 2019 in den relevanten Fahrscheinarten:

Einzel-Tickets Erwachsene/Kind

Die Verkaufszahlen des Einzel-Tickets Erwachsene im 2. Quartal 2019 zeigen in den Monaten April bis Mai Steigerungen, bedingt durch die Pfingstferien im Juni einen Rückgang. Die Entwicklungen im 3. Quartal 2019 verzeichnen im Juli wieder erhöhte Verkaufszahlen, die auf die im gesamten Juli durchgeführte Verkaufsaktion Summer-Special „1 Fahrt für 1 Euro“ zurückzuführen ist. Im Ferienmonat August ist ein moderater Rückgang zu verzeichnen.

Bei den Einzel-Tickets Kind sind analoge Entwicklungen entsprechend den Einzel-Tickets Erwachsenen zu beobachten. Der Rückgang im August ist auf die Sommerferien zurückzuführen.

Seit 1. August 2019 wurde ein speziell auf den drei Donaubus-Linien gültiger Verbundtarif von 1,50 Euro für das Einzel-Ticket Erwachsene bzw. 1 Euro für das Einzel-Ticket Kind eingeführt.

Diese attraktive Preisgestaltung spiegelt sich auch in den deutlichen Steigerungen der Verkaufszahlen in den beiden Ticketarten wieder. Vergleicht man das vierte Quartal aus dem Jahr 2018 (Preis Einzel-Ticket 2,30 Euro / 1,80 Euro) bis dem Jahr 2019 (Preis Einzel-Ticket 1,50 Euro / 1,00 Euro), so kann im Jahr 2019 bei den Erwachsenentickets eine durchschnittliche Steigerung von 830 Tickets je Monat verzeichnet werden. Bei den Einzel-Tickets für Kinder beträgt die Steigerung rund 510 verkaufte Tickets je Monat.

Hinweis: Die bei der Aktion 15 Tickets zum Preis von 10 (Gutscheinaktion) bzw. der Aktion Summer-Special verkauften Gutscheine werden erst bei der Einlösung als Einzel-Ticket gebucht. Die Gutscheine mussten nicht sofort eingelöst werden, sondern waren bis zum 31.12.2019 gültig.

Tages-Tickets

Im April 2019 wurden erstmals die meisten Tages-Tickets verkauft (330 Stück). Die durchschnittliche Verkaufszahl blieb im 2. Quartal mit durchschnittlich 314 Tages-Tickets im Vergleich zum 1. Quartal (durchschnittlich 320 Tages-Tickets) stabil. Bedingt durch die Einführung des günstigen Einzel-Ticket Angebots ab 01.08.2019 sind die Verkäufe seit August zurückgegangen.

Erfreulich ist, dass im Vergleich zum gesamten Jahr 2018, in dem insgesamt 1.093 Tages-Tickets verkauft worden sind, die Anzahl der im Jahr 2019 verkauften Tages-Tickets bis einschließlich Dezember auf 2.680 Tages-Tickets bzw. das 2,5-fache gesteigert werden konnte.

Bei den Tages-Tickets kann somit insgesamt ein deutlicher Anstieg in 2019 im Vergleich zu 2018 verzeichnet werden.

AboCards

Im Bereich der AboCards für Erwachsene bewegen sich die Verkaufszahlen auf einem stabilen Niveau von durchschnittlich 138 AboCards/Monat.

Bei der AboCard für Senioren zeigt sich, dass in den Monaten Juni, Oktober bis Dezember jeweils ein neuer Höchststand von 58 verkauften AboCards. Der Aufwärtstrend mit durchschnittlich 55 verkauften AboCards im 2. Quartal, durchschnittlich 57 verkauften AboCards im 3. Quartal und durchschnittlich 58 verkauften AboCards im 4. Quartal hält somit an.

MonatsCards Schüler

In diesem Fahrscheinsegment sind keine großen Veränderungen bei den Verkäufen festzustellen. Die Rückgänge im zweiten und dritten Quartal sind jahreszeitlich bedingt. Einige Schüler nutzen im Frühjahr, Sommer bzw. Frühherbst das Fahrrad bzw. gehen zu Fuß zur Schule. Insgesamt gesehen bewegen sich die Verkaufszahlen auf vergleichbarem Niveau der entsprechenden Vorjahresquartale. Der Anstieg ab Oktober ist auf die Wintermonate zurückzuführen.

AboCards Azubi

Die Verkaufszahlen bewegen sich bei durchschnittlich 37 verkauften AboCards Azubi pro Monat im 2. Quartal, durchschnittlich 31 verkauften AboCards im 3. Quartal und durchschnittlich 34 verkauften AboCards im 4. Quartal. Größere Schwankungen sind hier keine zu verzeichnen.

Analyse

Folgendes ist zusammenfassend festzustellen:

- Die Nachfrage von EinzelTickets ist preisabhängig und bei einem entsprechend günstigen Preis vorhanden. Dies zeigen die Verkaufszahlen bei den Gutscheinaktionen.
- Die signifikante Steigerung der Verkaufszahlen bei den EinzelTickets ab September 2019 zeigt den Erfolg des ab 1. August 2019 vorhandenen attraktiven Angebots von 1,50 Euro für Erwachsene bzw. 1,00 Euro für Kinder pro Fahrt, der auf den drei Donaubuslinien gilt.
- Die Strategie der langfristigen Bindung von Fahrgästen über die AboCards (Jahreskarten) zeigt Erfolg, wenn die Attraktivität entsprechend vermarktet wird. Dies wird bei den Verkaufszahlen der AboCards Senioren deutlich, welche im Vergleich zum Vorjahr verdoppelt werden konnten.



Beschlussvorschlag:

Die Arbeitsgruppe Stadtbusverkehr nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Beratung: